

Festival junger Künstler Bayreuth gastiert in Marktredwitz

Dienstag, 31.07.2018, 09:27

Im Rahmen des 68. Festivals junger Künstler Bayreuth findet am kommenden Samstag, (4. August) um 19.00 Uhr das Konzert „Himmlische Kunst“ mit dem Chor der Mazedonischen Universität Thessaloniki in der Stadthalle Marktredwitz (Bauerstraße 10) statt.



Festival junger Künstler Bayreuth gastiert in Marktredwitz

Unter der Leitung von Dirigentin Dr. Maria-Emma Meligopoulou werden Werke u. a. von G. Caccini, A. Scarlatti und K. Kritsotakis präsentiert.

Das 68. Festival junger Künstler Bayreuth erwartet im Festspielsommer über 500 junge Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt. Mit ihren Konzerten überziehen sie Stadt und Land mit einem Netz von Musik.

Griechenland ist nicht nur das Land herrlichen Weins und das Mutterland der europäischen Kultur, es ist auch das Land des Gesangs einer Maria Callas. Möglicherweise mag man mit solch starken Künstlerpersönlichkeiten verbinden, dass sie sich weniger gut in einem Ensemble wiederfinden. Doch auch eine Maria Callas hat im Chor begonnen und dadurch ihre so faszinierende Stimme entwickeln können. Gerade wenn sich starke Charaktere mit einer eigenen Ausdrucksvorstellung zu einem Chor zusammen tun, entsteht ein geschlossener Ensembleklang, der in jeder Nuance überzeugt. Musikalischer Ausdruck verlangt Emotion, verlangt aufeinander zu hören, in sich hineinzuhorchen - eigentlich die wichtigste musikalische Fähigkeit. Der griechische Kammerchor von Studierenden der thessalonischen Musikhochschule weiß, mit einem einheitlichen und individuell geprägten Klangbild zu begeistern. Mit einer Dirigentin, die auf eine großartige internationale Erfahrung verweisen kann. Maria-Emma Meligopoulou studierte in Boston Dirigieren und hat weltweit, von China über Afrika, den USA und natürlich in ganz Europa, Chorkonzerte gegeben. Sie ist Professorin für Dirigieren in Thessaloniki und hat mit ihrem Chor Tournées u.a. nach Italien und Israel unternommen. Die Stimmen des Kammerchors werden die Sonne Griechenlands in Franken erstrahlen lassen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind sehr herzlich zu diesem besonderen Konzert eingeladen. Der Eintritt ist frei – freiwillige Spenden sind jedoch willkommen.